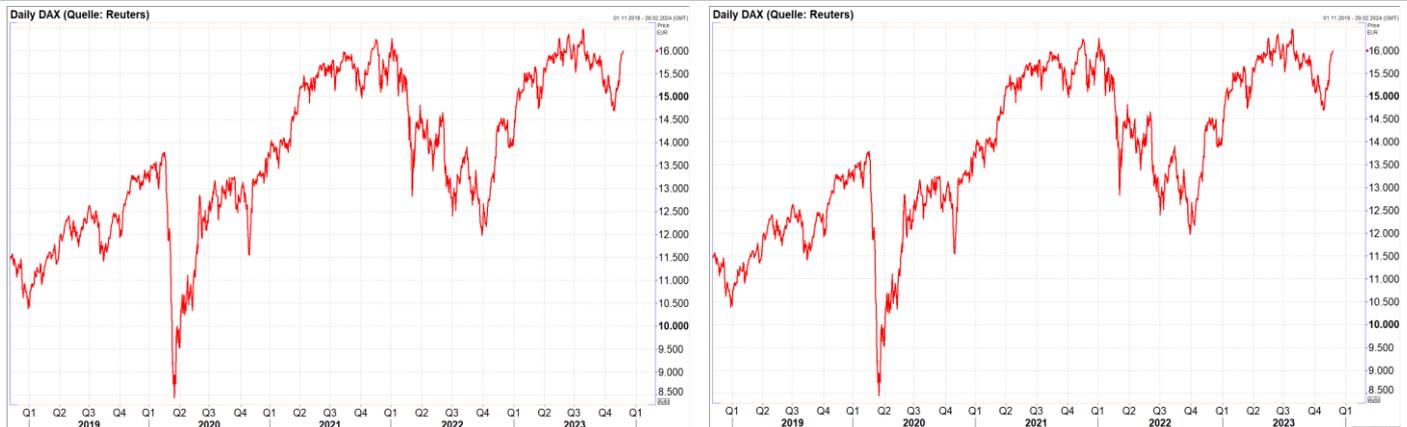


Marktüberblick am 24.11.2023

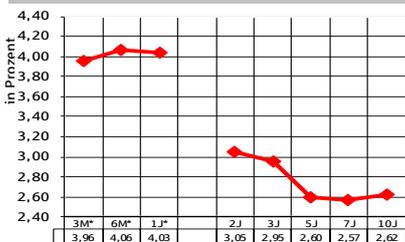
Stand: 9:03 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.994,73	+0,23 %	+14,88 %	Rendite 10J D *	2,62 %	+6 Bp	Dax-Future *	16.038,00
MDax *	26.101,25	-0,13 %	+3,92 %	Rendite 10J USA *	4,43 %	+0 Bp	S&P 500-Future	4567,00
SDax *	13.019,54	+0,03 %	+9,17 %	Rendite 10J UK *	4,33 %	+9 Bp	Nasdaq 100-Future	16030,50
TecDax*	3.138,62	-0,07 %	+7,45 %	Rendite 10J CH *	1,01 %	+3 Bp	Bund-Future	130,42
EuroStoxx 50 *	4.361,32	+0,21 %	+14,96 %	Rendite 10J Jap. *	0,73 %	-0 Bp	VDax *	13,13
Stoxx Europe 50 *	3.969,39	+0,34 %	+8,70 %	Umlaufrendite *	2,60 %	+1 Bp	Gold (\$/oz)	1992,60
EuroStoxx *	456,39	+0,21 %	+11,32 %	RexP *	435,14	-0,04 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	81,46
Dow Jones Ind. *	35.273,03	+0,00 %	+6,41 %	3-M-Euribor *	3,96 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,0906
S&P 500 *	4.556,62	+0,00 %	+18,68 %	12-M-Euribor *	4,03 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8701
Nasdaq Composite *	14.265,86	+0,00 %	+36,30 %	Swap 2J *	3,55 %	+3 Bp	Euro/CHF	0,9641
Topix	2.390,94	+0,54 %	+25,72 %	Swap 5J *	3,12 %	+5 Bp	Euro/Yen	162,96
MSCI Far East (ex Japan) *	507,13	+0,36 %	+0,29 %	Swap 10J *	3,10 %	+6 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,75
MSCI-World *	2.359,20	+0,03 %	+16,04 %	Swap 30J *	2,83 %	+5 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 24. Nov (Reuters) - Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas höher starten. In den Fokus dürften zum Wochenschluss Konjunkturdaten rücken. Das Münchner Ifo-Institut veröffentlicht seinen Index zum Geschäftsklima im November, das sich aus Expertensicht weiter aufgeheitelt haben sollte. Ökonomen erwarten einen Anstieg auf 87,5 Zähler von 86,9 Punkten im Vormonat. Zudem legt das Statistische Bundesamt Detailergebnisse zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) im dritten Quartal vor. Vorläufigen Daten zufolge war das BIP im Sommer um 0,1 Prozent geschrumpft.

Kurz vor der psychologisch wichtigen 16.000-Punkte-Marke hat die Dax-Anleger der Mut verlassen. Der deutsche Leitindex schloss am Donnerstag 0,2 Prozent höher auf 15.994,73 Zählern. Der Euro-Stoxx50 rückte um 0,2 Prozent auf 4.362,80 Punkte vor. Zuletzt hatte die Hoffnung auf baldige Zinssenkungen der US-Notenbank Fed die Kurse am deutschen Aktienmarkt nach oben getrieben. Seit Monatsbeginn legte der Dax bereits mehr als sieben Prozent zu. Die US-Währung nahm nach einer kurzen Verschnaufpause ihre Talfahrt wieder auf. Der Dollar-Index verlor 0,1 Prozent auf 103,74 Zähler. Seit Wochen leidet der Greenback immer wieder unter den Spekulationen auf ein Ende der restriktiven Geldpolitik der Fed. Aus den Protokollen zur jüngsten Sitzung von Anfang November ging hervor, dass - sollten die Fortschritte hin zum Inflationsziel von zwei Prozent als "unzureichend" eingestuft werden - eine weitere geldpolitische Straffung aus Sicht der Währungshüter angemessen wäre. Kopfschmerzen bereitete vielen Anlegern neben dem ungewissen geldpolitischen Kurs der Notenbanken auch die Haushaltskrise in Berlin. Zu spüren bekamen dies die Rüstungswerte. Rheinmetall verloren im Dax in der Spitze mehr als vier Prozent auf 277,20 Euro. Zum Handelende stand noch ein Minus von 1,9 Prozent.

Am japanischen Aktienmarkt haben sich die Anleger zum Wochenschluss in Kauflaune gezeigt. Der Nikkei-Index legte am Freitag um 0,5 Prozent auf 33.625 Zähler zu und näherte sich damit wieder seinem am Montag erreichten 33-Jahres-Hoch von 33.853 Zählern. Der breiter gefasste Topix rückte ebenfalls um 0,5 Prozent vor. An den chinesischen Börsen hielten sich die Investoren dagegen zurück. Konjunktursorgen aufgrund der zuletzt gemischt ausgefallenen Wirtschaftsdaten belasteten die Märkte. Der Shanghai-Composite und der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen gaben jeweils 0,7 Prozent nach.

Wirtschaftsdaten heute

- JP: Verbraucherpreise (Okt)
- DE: BIP (Q3), ifo Geschäftsklima (Nov)
- UK: GfK-Verbrauchervertrauen (Nov)
- USA: S&P Flash-PMI verarb. Gew. (Nov)

Unternehmensdaten heute

- Laurent Perrier (Q2), Oberbank, Wüstenrot & Württembergische (Q3)

Weitere wichtige Termine heute

CPB-Welthandelsmonitor

USA: Verkürzte Handelszeiten (Thanksgiving)

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.